

Früherkennung von Krankheiten nach GDNG - Chancen neuer Kooperationsmöglichkeiten von Industrie und GKV

Chancen durch das
Gesundheitsdaten-
nutzungsgesetz

DIE THEMEN

- Auswirkungen des Gesundheitsdaten-
nutzungsgesetzes (GDNG) auf die GKV
- Chancen und Nutzen des GNDG
für pharmazeutische Unternehmen
- Welche Kompetenzen könnten pharmazeutische Unternehmen
einbringen? Wie kann eine Zusammenarbeit mit der GKV
gestaltet werden?
- Was muss bei einer Zusammenarbeit juristisch beachtet werden?

IHRE REFERENT*INNEN

Dr. Katja Gehrke

Institut für deskriptive Gesundheitsdatenanalyse
OHG (DGDA), Hamburg

Alexander Maur

Kanzlei am Ärztehaus Frehse Mack Vogelsang,
Köln-Bayenthal

Sebastian Lempfert

HCSL - Healthcare Consulting Sebastian Lempfert
e.K., Norderstedt

Früherkennung von Krankheiten nach GDNG

Ziel des interaktiven Workshops

Das Gesundheitsdatennutzungsgesetz eröffnet Krankenkassen die Möglichkeit, Versicherten stärker Früherkennungsuntersuchungen und präventionsorientierte Beratung anzubieten. Dazu ist das Screening von Versicherungsdaten hinsichtlich Frühindikatoren und Krankheitsparametern eine wichtige Methode.

Im Rahmen des interaktiven Workshops erfahren Sie, wie sie aus den vielversprechenden neuen Möglichkeiten in der Zusammenarbeit zwischen der Pharmaindustrie und Krankenkassen einen Mehrwert für das Unternehmen und die Patientenversorgung generieren können.

Wer sollte teilnehmen?

Der interaktive Workshop richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus der pharmazeutischen Industrie. Insbesondere leitende Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Healthcare Management und Medical Affairs profitieren von der Teilnahme.

Wir sind zertifiziert

Wir sind offiziell nach ISO 9001 und ISO 21001 zertifiziert. Damit garantieren wir Ihnen erstklassige Weiterbildungen, die kontinuierlich verbessert werden.

IHRE REFERENT*INNEN



Dr. Katja Gehrke

Institut für deskriptive Gesundheitsdatenanalyse OHG (DGDA), Hamburg

Geschäftsführerin



Sebastian Lempfert

HC SL - Healthcare Consulting
Sebastian Lempfert e.K.,
Norderstedt

Geschäftsführer



Alexander Maur

Kanzlei am Ärztehaus Frehse
Mack Vogelsang, Köln-Bayenthal

Rechtsanwalt und Partner,
Fachanwalt für Medizinrecht;

Ihr Vorteil

- Sie lernen die Auswirkungen des GDNG in Bezug auf die Früherkennung von Krankheiten kennen
- Sie entwickeln neue Ansatzpunkte für die Zusammenarbeit mit Krankenkassen und Mediziner*innen
- Sie verstehen die Chancen und Risiken aus der Zusammenarbeit und haben Modelle diese zu managen

Ihr Programm von 09:00 - 17:00 Uhr

Begrüßung und Vorstellungsrunde

Paradigmenwechsel bei Krankenkassen durch das Gesundheitsdatennutzungsgesetz

- Nutzung von Abrechnungsdaten zur Früherkennung von schwerwiegenden Erkrankungen
- Veränderungen in der Datenverfügbarkeit von Abrechnungsdaten
- Ziele und Bedingungen der Früherkennung von Krankheiten nach §25b SGB V

Gruppenarbeit 1: Welche Kompetenzen könnten pharmazeutische Unternehmen einbringen?

Chancen und Nutzen des Paradigmenwechsels für pharmazeutische Unternehmen

- Unterstützungsbedarf der Krankenkassen bei der Umsetzung der Früherkennung
- Eigenschaften von Krankheitsbildern mit Potential für Früherkennung über Abrechnungsdaten

Gruppenarbeit 2a: Welche Qualitätsanforderungen wären für Suchalgorithmen zur Früherkennung wichtig?

- Medizinisch-therapeutisches Know-how als Basis für die Entwicklung von Suchalgorithmen zur Früherkennung von Krankheiten auf Abrechnungsdaten
- Qualitätsanforderungen an Suchalgorithmen

Gruppenarbeit 2b: Wie könnte eine Arbeitsaufteilung mit Krankenkassen praktisch aussehen?

Effekte des Engagements von pharmazeutischen Unternehmen in der Früherkennung von Krankheiten

- Konstrukt für ein Zusammenwirken von pharmazeutischen Unternehmen und Krankenkassen

Gruppenarbeit 3a: Wie könnten potenzielle Risiken einer Zusammenarbeit mit Krankenkassen vermindert werden?

- Juristischer Rahmen aus Sicht SGB V, AMG, HWG und Healthcare Compliance
- Datenschutzrechtliche Anforderungen
- Einstufung einer organisatorisch-technischen Lösung zur Früherkennung aus Sicht des Medizinproduktrechts
- Wettbewerbsfeld Früherkennung für Krankenkassen und pharmazeutische Unternehmen

Gruppenarbeit 3b: Welche Chancen könnten aus der Zusammenarbeit mit Krankenkassen resultieren?

Zusammenarbeit zwischen GKV und Pharma optimieren

ANMELDUNG UNTER

service@forum-institut.de
www.forum-institut.de
Webcode 24062203

Tel. +49 6221 500-500
Fax +49 6221 500-555



ANMELDEFORMULAR

Ja, ich nehme teil:

Früherkennung von Krankheiten nach GDNG - Chancen neuer Kooperationsmöglichkeiten von Industrie und GKV

Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
 per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Termin:

Mittwoch, 26. Juni 2024 - online
09:00 - 17:00 Uhr
Einwahl 30 min vor Veranstaltungsbeginn

Gebühr:

€ 1.190,00 (+ gesetzl. MwSt.)
inkl. hochwertiger Dokumentation zum Download,
Zertifikat, Arbeitsessen, Erfrischungen und
Kaffeepausen.

So funktionieren unsere Online-Veranstaltungen

- Unsere Online-Veranstaltungen finden live und interaktiv im Learning Space statt. Dort finden Sie ebenfalls sämtliche Unterlagen, das Programm und die Liste der Teilnehmenden.
- Zugang zum Learning Space erhalten Sie mit Ihrem Account für das Kundenportal.
- Das Gratis PreMeeting bereitet Sie optimal vor, um eventuelle technische Hürden vorab auszuräumen.
- Eine durchgehende Betreuung während der Online-Veranstaltung garantiert ein optimales Weiterbildungserlebnis.

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.11.2021), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Leila Grupp
Konferenzmanagerin Healthcare
Tel. +49 6221 500-695
l.grupp@forum-institut.de

